



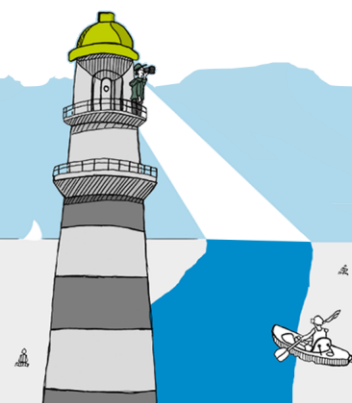
Haltung zeigen Umgang mit menschenverachtenden Haltungen im Kontext der (Schul-)Sozialarbeit

„Ey Du Opfer!“, wahlweise auch „Schwuchtel“, „Spast“, „Bitch“, „Asylant“. Diese und ähnliche sind die wiederkehrenden Sprüche von Jugendlichen, die unseren Frustrationsgrad im Arbeitsalltag um einiges erhöhen. Wie kann bei solchen menschenverachtenden Sprüchen, diesen kurzen Momenten, eine erfolgreiche Intervention erfolgen – oder ist vielleicht ein geflissentliches Überhören nicht zielgerichteter? Handelt es sich um eine Aussage, die einen vorhandenen Hass ausdrückt oder einfach nur um einen Spruch, der die „Coolness“ in der Gruppe erhöhen soll? Hier sind Haltung und Handlung geboten. Aber wie?

Letztlich gilt es bei allen Vorfällen abzuwägen, ob es sich um eine „interventionspflichtige“ Situation handelt, z. B. weil sich offensichtlich menschenverachtende Meinungen verstetigen oder andere Jugendliche direkt von einer abwertenden Äußerung betroffen sind. Zudem ist gruppenbezogene Menschenfeindlichkeit nicht selten die Vorstufe zu Vorfällen mit rechtsorientiertem Hintergrund. Oder bedarf es nur einer „ironisch-lustigen“ Bewusstwerdung, um die Jugendlichen oder die Gruppe vielleicht auf andere Gedanken und Wege zu bringen oder Empathie bspw. für Geflüchtete zu entwickeln. Wichtig ist, dem Gegenüber zumindest immer unsere eigene Haltung klar und transparent zu verdeutlichen.

Die Fortbildung soll Handlungssicherheit im Umgang mit solchen oftmals „nebenbei“ geäußerten abwertenden und menschenverachtenden Haltungen von Jugendlichen vermitteln. Dazu befasst sie sich mit den Phänomenen der gruppenbezogenen Menschenfeindlichkeit, wie etwa Rassismus und Fremdenfeindlichkeit, Sexismus, Homo- und Transfeindlichkeit sowie den sogenannten „Grauzonen“ im Bereich des Rechtsextremismus. Es werden sowohl Methoden der Bearbeitung vermittelt als auch die eigene Haltung im Umgang mit den Jugendlichen reflektiert.

Termin	Donnerstag, 31. Januar 2019, 9.00–16.00 Uhr
Zielgruppe	Mitarbeiter*innen aus allen Bereichen der tandem BTL gGmbH externe pädagogische Fachkräfte
Teilnehmer*innen	maximal 15
Teilnahmebeitrag	für Mitarbeiter*innen der VdK-Gruppe 75,- Euro externe pädagogische Fachkräfte 95,- Euro
Dozent*in	Dozent*in von cultures interactive e. V., Verein zur interkulturellen Bildung und Gewaltprävention
Veranstaltungsort	Geschäftsstelle der tandem BTL gGmbH Potsdamer Straße 182, 10783 Berlin 1. OG, Raum 1_21
Anmeldung & Fragen	bis zum 03.01.2019 an Daniela Schmidt, Leiterin Pädagogische Weiterbildung d.schmidt@tandembtl.de Telefon: 030 443360-88 Anmeldeformular im Anhang





Faxantwort an (030) 44 33 60-80

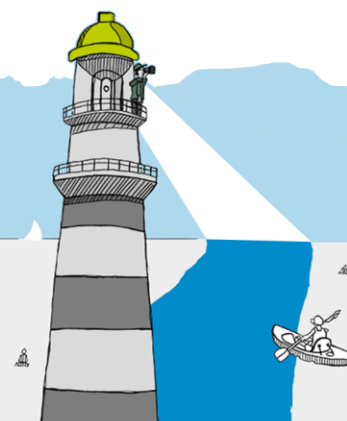
Anmeldung zur Fortbildung

Titel		
Dozent*in	Datum	Teilnahmebeitrag

Name, Vorname der/des Teilnehmenden	Geburtsdatum
Adresse	
Telefon für Rückfragen	
E-Mail für Rückfragen und Anmeldebestätigung	
Rechnungsadresse (falls andere Adresse als oben angegeben)	
<p>Mit der Übersendung des Anmeldebogens ist Ihre Anmeldung verbindlich und Sie verpflichten sich zur Zahlung des Teilnahmebeitrages. Bitte überweisen Sie diesen nach Erhalt der Rechnung bis spätestens zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn auf das auf der Rechnung angegebene Konto. Bei Zahlung durch den Arbeitgeber fügen Sie bitte die Bestätigung des Arbeitgebers mit Stempel und Unterschrift unten bei.</p> <p>Ich bin mit der Speicherung meiner Teilnehmer*innendaten zur Nutzung im Kontext der Fortbildung bis auf Widerruf einverstanden. Die Datenschutzhinweise auf der folgenden Seite habe ich zur Kenntnis genommen.</p> <p>Datum: _____ Unterschrift: _____</p> <p>Datum: _____ Zahlungsbestätigung Arbeitgeber: _____</p>	
<p>Anmeldebedingungen</p> <p>Sollten nicht genügend Anmeldungen eingehen, behalten wir uns auch kurzfristig die Absage der Veranstaltung vor. Bis vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn besteht die Möglichkeit, Ihre Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei späteren Stornierungen bzw. Nichtteilnahme wird der volle Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt.</p>	

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Daniela Schmidt
Tel.: (030) 44 33 60-88 – Fax: (030) 44 33 60-80
E-Mail: d.schmidt@tandembtl.de
Veranstaltungsort:
tandem BTL, Potsdamer Straße 182, 10783 Berlin





Datenschutzhinweise für Kunden, Mitarbeiter*innen und sonstige Betroffene

1. Name und Vertreter der verantwortlichen Stelle

tandem BTL gGmbH
Handelsregister: AG Charlottenburg 48945 B
Geschäftsführerin: Ria Schneider

Potsdamer Straße 182, 10783 Berlin
Telefon (030) 44 33 60-0
Telefax (030) 44 33 60-40
E-Mail: office@tandembtl.de
Homepage: www.tandembtl.de

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Miguel Sastre Jiménez
Potsdamer Straße 182, 10783 Berlin
Telefon (030) 23 00 54-25
E-Mail: datenschutz@tandembtl.de

3. Zweckbestimmung der Datenerhebung, -speicherung, -verarbeitung oder -nutzung

Die Datenerhebung, -speicherung, -verarbeitung oder -nutzung erfolgt zu den folgenden Zwecken:

- Produktion von satzungsgemäßen Dienstleistungen und Projektverwaltung
- Kundenverwaltung
- Personalverwaltung
- Verwaltung ehrenamtlicher Mitarbeiter*innen
- Verwaltung externer Dienstleister

4. Die Verarbeitung der Daten beruht auf Art. 6 Absatz 1 lit. a-c DSGVO:

- Einwilligung
- Erfüllung eines Vertrages
- Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung

5. Empfänger der Daten oder Kategorien von Empfängern

- Öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten, z. B. Sozialversicherungsträger und Finanzbehörden
- Interne Stellen, die an der Ausführung der jeweiligen Geschäftsprozesse beteiligt sind z. B. Buchhaltung, Rechnungswesen, Einkauf, EDV
- Externe Auftragnehmer entsprechend Art. 28 DSGVO (Auftragsverarbeiter)
- Externe Stellen zur Erfüllung der unter 3. genannten Zwecke
- Fachverbände

6. Geplante Übermittlungen an Drittstaaten

Eine Übermittlung an Drittstaaten ist nicht geplant.

7. Regelfristen für die Löschung der Daten

Für die Aufbewahrung gelten unterschiedliche Fristen, so werden Daten mit steuerrechtlicher Relevanz i. d. R. 10 Jahre, andere Daten nach handelsrechtlichen Vorschriften i. d. R. 6 Jahre aufbewahrt.

Soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsvorschrift nicht besteht, werden die Daten gelöscht bzw. vernichtet, wenn sie für die Erreichung der Unternehmenszwecke nicht mehr erforderlich sind.

8. Betroffenenrechte

Als betroffene Person werden Sie darüber informiert, dass Sie ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO) bzw. Einschränkung (Art. 18 DSGVO) der Verarbeitung oder eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) haben.

Zudem haben Sie das Recht, Einwilligungen im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Weiter besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit).

9. Datenschutz

Die Nutzung unserer Webseite ist i. d. R. ohne Angabe personenbezogener Daten möglich.

Soweit auf unseren Seiten personenbezogene Daten (beispielsweise Name, Anschrift oder E-Mail-Adressen) erhoben werden, erfolgt dies, soweit möglich, stets auf freiwilliger Basis.

Diese Daten werden ohne Ihre ausdrückliche Zustimmung nicht an Dritte weitergegeben.

Wir weisen darauf hin, dass die Datenübertragung im Internet (z. B. bei der Kommunikation per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte ist nicht möglich.

Der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten durch Dritte zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien wird hiermit ausdrücklich widersprochen.

Die Betreiber der Seiten behalten sich ausdrücklich rechtliche Schritte im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-Mails, vor.

